MARLY SKIN®

DAS ORIGINAL

HAUTSCHUTZ-PLAN



Hautschutz-Schaum

www.marly-skin.de mail@marlyproducts.de



HAUTSCHUTZ-PLAN

Vorbemerkungen:

MARLY 5KIN® als universelles Hautschutzmittel

- vereinfacht den Hautschutz an sich
- ist kostengünstiger als alle bisherigen Hautschutzmaßnahmen (siehe Bericht General Motors/Österreich und IWC/Schweiz)
- benötigt Anwendungen nur alle 4 Stunden, die Hautreinigung + Desinfektion kann in dieser Zeit beliebig oft wiederholt werden
- hat Schutzwirkung gegen wässrige und organische Systeme gleichzeitig
- schützt vor Berührungsallergien
- kann am ganzen Körper angewandt werden

Anwendungshinweise:

- Die Haut muss gereinigt, trocken und fettfrei sein.
- Anwendung im Normalfall nur alle 4 Stunden erforderlich. In speziellen Fällen, z. B. TRI/PU, sind die Herstellervorschriften zu beachten.
- vollkommen unbedenklich auch für Augen, Mund und Schleimhäute sowie bei Kontakt mit Nahrungsmitteln
- ersetzt keine vorgeschriebenen Arbeitschutzmaßnahmen

UV-Strahlung:

• MARLY SKIN® ist nicht fototoxisch und daher als Trägermaterial unter einer UV-Schutzereme zu empfehlen.



HAUTSCHUTZ-PLAN

Wichtig:

MARLY SKIN® stellt – wie neue Studien eindeutig zeigen – eine Barrierefunktion gegen das Eindringen niedermolekularer Stoffe (z. B. Bestandteile von Lösemitteln) dar und ist hochwirksam unter Handschuhen.

Elektronik, Optik und Oberflächentechnik sind sensible Bereiche

Deshalb empfehlen wir folgende Maßnahmen:

Um Zufällen, z. B. durch zu großzügige Anwendung von MARLY SKIN®, vorzubeugen, sollte die Haut nach der Einwirkungszeit gewaschen oder mittels eines Erfrischungstuches gereinigt werden. Werkstücke können so nicht verunreinigt werden. Der 4-Stunden-Schutz bleibt erhalten.





HAUTSCHUTZ-PLAN

Hautbelastung durch:	Schutzprinzip:	Bemerkungen:
1. Wassergemischte Metallbearbeitungsöle Kühlmittel; Säuren und Laugen; Alkalische Metallentfettungsmittel; Zement, Kalk; Düngemittel; Wasch- und Spüllaugen; Desinfektionsmittel	Schutz vor wässrigen Systemen	Schutzwirkung nachgewiesen
2. Fette, Öle, Altöle; Ölfarben, Lacke; wasserfreie Lösungsmittel, wie Chlorkohlenwasserstoffe, Toluol, Xylol, Benzine; Kunststoffkomponenten	Schutz vor Hautreizungen, Ekzemen und Berührungsrollen	Penetrationshemmung bei Löse- mittelkontakt ist nachgewiesen
stark haftende Verschmutzungen: PU-Polyurethankleber, Bitumen, Exposid, Farbstoffe, Tinten, Tuschen, Beizen, Graphit. 4. Mechanische Einwirkung durch: Stäube von glasfaserverstärkten Kunststoffen; Glas- und Mineralwolle;	Vermeidung von Hautschäden durch mechanische oder chemische sche Reinigung Mic Vicamin Strand Stran	Schmutzstoffe können auf der Haut nicht haften. Die Haut- reinigung wird erleichtert.
Metalle, wie Titan 5. Folgen vermehrter Schweißabsonderunge durch Tragen von: Schutzanzügen; Sicherheitshandschuhen; Gummistiefeln; Schutzhandschuhen	n Vermeidung von Folgeschäden aufgrund von: Pilzbildung, Gewebserweichung, Latexallergien, Abwehr von Gerbstoffen	Eignung zur Fußpilzprophylaxe nachgewiesen



HAUTSCHUTZ-PLAN

Hautbelastung durch: **Schutzprinzip:** Bemerkungen: MARLY SKIN® als Trägermaterial zu **UV-Strahlung UV-absorbierende Pigmente** Elektroschweißen empfehlen, da nicht fototoxisch Höhensonne 7. Berührungsallergien: Abwehr von Noxen Klinischer und praktischer Nachweis alle bekannten Stoffe (= allergisierende Stoffe) vorhanden Haarbehandlung Vermeidung von Berührungssiehe unter Pkt. 3. allergien, Hautreizungen und Verschmutzung durch Färbemittel 9. Kosmetik Schutz vor Hautbelastungen MARLY **SKIN®** als Trägermaterial durch kosmetische Präparate, unter der Schminke erleichtert z. B.: Metallionen, Puder die Hautreinigung, vermeidet die Verstopfung der Poren 10. Lebensmittel: Vermeidung von Ekzemen, Bei Verarbeitung von Lebensmitteln Mehl; Berührungsallergien, unbedenklich. Geruchshaftung in der Backhilfsmittel; Gewebserweichung, Haut wird in den meisten Fällen ver-Fleisch- und Fischverarbeitung; Pilzbildung durch Handschuhe mieden. Penetrationsbarriere bei Pflanzensäfte und Latexallergien. Erucellosebakterien nachgewiesen. 11. Reinigung Vermeidung von Hautschäden Schutzwirkung nachgewiesen Desinfektion durch Alkohol, Lösungsmittel, saure und alkalische Reiniger

QUALITÄTSSICHERUNG:

Bei vorschriftsmäßiger Anwendung sind keine Qualitätseinbußen auf strahlungsempfindlichen Materialien (Filme etc.), optischen Gläsern (Coating), Lackier-, Polier- und Lötflächen zu erwarten.

Nach der Einwirkzeit (2 - 3 Minuten) mit einem trockenen Tuch/Serviette bwz. mit einem handelsüblichen Erfrischungstuch die Haut abreiben.

Der Schutz bleibt – auch bei mehrmaligem Waschen oder Desinfizieren der Haut – 4 Stunden erhalten.

Hautpflege nach der Arbeit, falls erforderlich:

- Pflegecreme, rückfettend, nach der Arbeit im Feuchtmilieu
- Feuchtigkeitscreme nach Bedarf, ohne besondere Wirkstoffkomponenten